

Vom Pflichtprogramm zur Kür **CIRS - Pilot hilft Krankenhaus** Warum eigentlich nicht?

Richtig und praxisnah umgesetzt, wird das Fehlermanagement zum Kostenkiller und zum Motivator der gesamten Belegschaft

Lernen aus der Luftfahrt: 20 Jahre Erfolgsstrategie für das eigene Krankenhaus übernehmen

Wirksame, praxisnahe Instrumente für die Realisierung - erprobt im Cockpit

Die Umsetzung im eigenen Haus: Sicherheitsmanagement, das sich auszahlt

Auswirkungen auf die Haftpflichtversicherung?

Teamwork: Vom Azubi bis zum CA - alle melden Fehler

Patientensicherheit: Unterstützung aus der Wissenschaft

Sicherheitsmanagement anstelle Fehlermanagement



Dr. L. Fritsche



Dr. P. Gausmann



E. Jann



G. Prah



Dr. C. Thomeczek

TERMIN/ORT



11. Juni 2015 in Berlin

LEITUNG



Gabriele Prah, Geschäftsführerin, GfG Gesellschaft für Gesundheitsökonomie & -management mbH, Hamburg

REFERENTEN



PD Dr. med. Lutz Fritsche, Vorstand Medizin,
Paul Gerhardt Diakonie e.V., Berlin

Dr. phil. Peter Gausmann, Geschäftsführer,
GRB Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH, Detmold

Eckhard Jann, Flugkapitän und ehem. Sicherheitspilot und
Krisenmanager, TUIfly GmbH, Langenhagen

Dr. med. Christian Thomeczek, Kommissarischer Leiter,
Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ), Berlin

ZIELSETZUNG



Fehlermanagement kann Leben retten - vor allem aber auch Kosten sparen. Trotzdem fristet es in vielen Krankenhäusern noch ein eher stiefmütterliches Dasein. Die großen Chancen werden verkannt.

Die wenigsten Kliniken kommen über einen theoretischen Ansatz - inklusive einiger hausinterner Aufbau-Workshops und hochmotivierter Sicherheitsmanager - hinaus. Daran hat auch das landesweit etablierte Fehlermeldesystem CIRS nichts geändert. Die CIRS-Beauftragten in den Krankenhäusern ringen oft vergebens um Aufmerksamkeit und Umsetzung. „Die Tools sind alle eingerichtet“, klagen die Experten, „aber es macht kaum jemand mit.“

Die Einführung eines funktionierenden Sicherheitsmanagement-Systems im Krankenhaus ist ein umfangreiches Projekt. Insbesondere die Einrichtung eines CIRS (Critical Incident Reporting System) oder neudeutsch ausgedrückt, eines Fehlermeldesystems, stellt die Kliniken und Krankenhäuser vor neue Herausforderungen.

Oftmals schauen die Verantwortlichen nach links und nach rechts, immer in der Hoffnung von den Erfahrungen anderer zu profitieren. Da ist es unheimlich hilfreich, wenn sie jemanden haben, der jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und im Aufbau eines solchen Systems hat.

Was läge da näher, als den Kontakt zu den richtigen Luftfahrtexperten auf diesem Gebiet zu suchen. In der Luftfahrt sind diese Fehlermeldesysteme seit vielen, vielen Jahren etabliert und akzeptiert.

Nutzen Sie diese Erfahrung, um ihr eigenes CIRS zu einem erfolgreichen Bestandteil ihres Sicherheitsmanagement-Systems im Krankenhaus machen.

TEILNEHMER



ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in Krankenkassen, in der Krankenversicherung, als Arzt in der Praxis oder in Kassenärztlichen Vereinigungen, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM



11. Juni 2015

Leitung: Gabriele Prahl

Beginn 9.30 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer

9.45 Uhr

Eckhard Jann

Mit Sicherheit besser

- Wie Unfälle entstehen
- Warum wir Fehler machen
- Was bei bisherigen Fehlermeldesystemen verkehrt läuft und warum
- Elemente einer Sicherheitskultur: Mitarbeiter motivieren, mehr zu "beichten"

10.45 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

11.00 Uhr

Fortsetzung Eckhard Jann

- Mit Risikomanagement die richtigen Prioritäten setzen, einfach und leicht erklärt
- Wie Sie den "Fehler Eins" entdecken
- Strukturierte und praxiserprobte Analyse, die funktioniert
- Drei Stufen der Analyse und Bewertung von Fehlermeldungen
- Praktische Beispiele aus dem Krankenhausalltag zum nachmachen
- Wie Sie CIRS erfolgreich einführen und umsetzen

12.30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr

Dr. med. Christian Thomeczek

CIRS - aus der Luftfahrt in die Medizin

- Risikomanagement erfolgreich übernehmen
- Unerwünschte Ereignisse und Fehler reduzieren
- Erfahrungen aus CIRS ziehen und nutzen
- Die Trias eines erfolgreichen Risikomanagements

14.15 Uhr

Dr. phil. Peter Gausmann

Einfluss des Risikomanagements auf die Haftpflicht-Versicherung

- Aus Fehlern lernen heißt, immer weniger Fehler machen
- Schadensmanagement: Den Fehler nicht kostenmäßig eskalieren lassen
- Mindeststandards und Ausbaustufen, die den Haftpflichtversicherer interessieren
- Einrichtungsinternes Risiko- und Fehlermanagement als Markeninstrument

15.00 Uhr

Diskussion

15.30 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

16.00 Uhr

PD Dr. med. Lutz Fritsche

Schäden vermeiden oder zumindest begrenzen - Umsetzung im Krankenhausalltag

- Haftpflicht als relevantes wirtschaftliches Risiko
- Offene Flanke der Krankenhäuser: Aufklärung, Abläufe, Dokumentation
- Wie und wo CIRS helfen kann
- Positive Fehlerkultur und Abwehr unberechtigter Ansprüche

16.45 Uhr

Abschlussdiskussion

Ende ca. 17.15 Uhr

INFORMATION

Termin	▶ 11. Juni 2015, 9.30 Uhr bis ca. 17.15 Uhr
Veranstaltungsort/Hotel	Sheraton Berlin Grand Hotel Esplanade, Lützowufer 15, 10785 Berlin Telefon 030/25478-0
Zimmerreservierung	Für die Teilnehmer steht im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Die Reservierung nehmen Sie bitte unter Bezug auf ZENO direkt vor.
Gebühr	€ 990,00 zzgl. 19% MwSt. (ab dem 2. Teilnehmer einer Firma/Institution beträgt die Gebühr € 495,00 zzgl. MwSt.)
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z1506-03

ANMELDUNG



CIRS – Vom Pflichtprogramm zur Kür

11. Juni 2015

1. Teilnehmer:

2. Teilnehmer:

Vorname/Name	_____
Position	_____
Firma/Institution	_____
Straße	_____
PLZ/Ort	_____
Telefon/Telefax	_____
e-Mail	_____
Datum/Unterschrift	_____

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, per e-Mail oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.



ZENO Veranstaltungen GmbH
Executive Conferences
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg

Telefon 0 62 21/58 80 - 80
Telefax 0 62 21/58 80 - 810
e-Mail info@zeno24.de
Internet www.zeno24.de